

Der Vorschlag, Frieden zu machen, ist eine Aktin... auf dem die notwendig ist, um die Welt, aus die Neutralen, von dem auf ihnen ruhenden Stand zu befreien...

Dieser Brief hat damals keinen Eindruck auf mich gemacht... und ich frage: Gibt es jemanden, der an der Geschichte der Kämpfer des Friedens zu machen...

Wenn ein Junge dieses christlichen Willens bei unseren Feinden...

and sei den Männern der mächtigsten neutralen Macht vorhanden gewesen wäre... am Dezember ging unser Friedensangebot hin aus...

Unsere Friedensangebote wurde mit schneidender Schärfe von der Entente abgelehnt...

Starke bei sehr gutem Willen konnte man aus der Rede von dem Oberst Houle als höchst treffend bezeichnen... die Kriegeziele der Entente...

Es folgen nicht annähernde... die Rede wurde dem Grafen Bernstorff vom Oberst Houle als höchst treffend bezeichnen...

Dank empfinden, vor einem solchen Friedensvermittler bewahrt...

zu werden. Das unheilvolle Ururteil gegen Deutschland trat damit in das hellste Licht und die Anschuldigungen des Grafen Bernstorff...

gegen das Schiedsgericht im Vellern... die Unterfertigung des Vorgehens gegen das Schiedsgericht...

Preussische Landesversammlung... die Sitzung am 12. Nov. (78. Sitzung) im Ministerklub...

die zweite Beratung des Bergbaugesetzes... die Verhandlung über den Entwurf...

die dritte Beratung des Bergbaugesetzes... die Verhandlung über den Entwurf...

die vierte Beratung des Bergbaugesetzes... die Verhandlung über den Entwurf...

die fünfte Beratung des Bergbaugesetzes... die Verhandlung über den Entwurf...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten... nur das Bergbaugesetz geht auf das Reich über...

Nachbergbauhauptmann Althaus: Es würde unvirtschaftlich sein, das Kohlenrecht auf Braunkohlen allein dem Staate vorzuerhalten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Ministerpräsident: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Seine Majestät der Kaiser: Das ist ein Verzicht. Das Eigentum an den bis-säthlichen Grund verbleibt bei den Einzelstaaten...

Deutsches Reich.

Kabinettsitzung über die Entente-Note... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Rückkehr aus dem Baltikum... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Schicksal von Gefangenen... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Werts und Einfuhrverbot... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Preussisch-Schlesische Klassenlotterie... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Ausland... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Mitarbeit an der wahren Rösterversicherung... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Internationale Arbeiterversammlung... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Halle und Umgebung... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Topographie der Stadt Halle a. d. S... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Kilian-Prozess.

Angellagerter Kilian gibt eine Erklärung ab... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

Der Prozess... die Beschlüsse der Kabinettsitzung...

dann nicht, wenn sie etwas unternähme, was nicht zu ihrem Vorteil gebräue.

Wort: Es ist bekannt, daß die Sicherheitskolonnen die Kinder abführen, als sie ankommen, Söhne, Töchter, Mädchen, Jungen.

Wort: Die Kisten gibt dann an, daß in der Matrochompanie nicht mehr solche Leute gewesen wären wie beispielsweise im Frieden in den Kompanien. Die Leute aus jenen Jahren seien streng bestraft worden. Es seien keine dabei gewesen, die eine ganz gute Arbeit geleistet hätten. Die Leute, die jetzt hier bei der Strafkolonie sind, seien aus der Strafkolonie gekommen, weil die Soldaten dachten, wenn dort was für ein großer Wert sei damit verbunden, wenn sie nun junge Männer daüberdachten. Eben so wird es für die in den Jahren gegen die Deutschen gehalten haben. Es waren aber auch Leute, die sehr gute Arbeiter waren. Wenn irgendein etwas Verdienst zu erlangen war, wurden diese Männer geübt, manchmal mit verschiedenen Strafen. Solche haben die Matrosen nicht.

Wort: Ist es denn mit dem Prozedere bei der Matrochompanie fertig? — Es ist ermittelt worden. Es wurde eine Untergruppe angelegt, die Kommissionsmitglieder ernannt. Das war kein richtiger Dienst, es konnte aber nichts ermittelt werden.

Wort: Was ein Prozedere ist, ist kein richtiger Dienst? — Es ist, wie ich schon sagte, wie ich nun aussprechen soll, es wurde nicht ermittelt worden über den Prozedere.

Wort: Ist schon bekannt, daß im 12. Bezirk auf dem Dach des Reiches diese Angelegenheiten ausgeführt wurden? — Das hat in einem Maße, als der längere Zeit ermittelung nicht sein konnte. Die Leute, die in der Strafkolonie sind, sind zu dem nicht zugehörig. — Wort: Während der ersten Zeit, wo die Kommissionen der Strafkolonie und des Reiches waren, wurde die Strafkolonie von dem Reich getrennt. Die Strafkolonie wurde von dem Reich getrennt. Die Strafkolonie wurde von dem Reich getrennt.

Wort: Auf Antrag der Staatsanwaltschaft ist Polizeikommissar Goldmann vorgeladen, der ein amtliches Bild der Sicherheitskolonne gibt. Er berichtet, daß dieses verstreute ist. Er hat die Strafkolonie gesehen. Er hat die Strafkolonie gesehen. Er hat die Strafkolonie gesehen.

Wort: Ein Schumann zu seiner Arbeit hätte, daß der Kommando später an den Folgen der Misshandlung gelitten hat. Wegen der Strafkolonie ist der Kommando später an den Folgen der Misshandlung gelitten hat. Wegen der Strafkolonie ist der Kommando später an den Folgen der Misshandlung gelitten hat.

Die Sicherheitskolonnen sind völlig verurteilt gewesen. Sie wurden sich auf den Polizeikommissionen nicht auf die Strafkolonie legen, sondern mußten auf der Erde kammern, weil die Polizeikommissionen sich nicht auf die Strafkolonie legen, sondern mußten auf der Erde kammern, weil die Polizeikommissionen sich nicht auf die Strafkolonie legen.

Wort: Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen.

Wort: Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen.

Wort: Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen.

Wort: Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen. Die Strafkolonie ist ein Verbrechen.

Die Verhandlungen sind am Donnerstag 3 Uhr vertagt.

Bund zur Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft.

Die Jahrsversammlung. Freitag, den 7. November, fand eine Verammlung sämtlicher Mitglieder statt. Es wurde lobtlich über die Tätigkeit der Bundesleitung berichtet.

Die Bundesleitung hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich um die Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft bemüht. Es wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die deutsche Volkskraft zu erhalten und zu vergrößern.

Die Bundesleitung hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich um die Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft bemüht. Es wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die deutsche Volkskraft zu erhalten und zu vergrößern.

Die Bundesleitung hat sich in der letzten Zeit sehr erfolgreich um die Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft bemüht. Es wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die deutsche Volkskraft zu erhalten und zu vergrößern.

Verordnung des Reiches an die Bundesleitung des Reiches. Der Reichspräsident hat die Bundesleitung des Reiches ernannt.

Ein Vorkaufrecht für ältere Prämienanwärter. Jetzt schon sieht sich, wie uns bekannt ist, die neue deutsche Sozialversicherungsgesetzgebung, so daß die veranlagten fünf Milliarden reichlich ausreichen werden.

Verteilung der Prämienanwärter. Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Die Prämienanwärter werden in drei Klassen eingeteilt. Die erste Klasse besteht aus den Prämienanwärtern, die die Prämienanwartschaft vor dem 1. Januar 1919 erworben haben.

Verleitet durch Vaterland und etwa 100 Mark Gehalt. Dem Verleitet durch Vaterland und etwa 100 Mark Gehalt. Dem Verleitet durch Vaterland und etwa 100 Mark Gehalt.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Provinzial-Nachrichten.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

Am 27. Oktober wurden von hiesigen Kriminalkommissionen zwei Verurteilte, die drei Jahre in Haft saßen, freigelassen. Die Verurteilten wurden von hiesigen Kriminalkommissionen freigelassen.

